

Software-Besprechung

Projektron BCS 6.8 – Rundumlösung für projektorientierte Dienstleister

von Dr. Mey Mark Meyer

Projektplanung und -steuerung in Multiprojektumgebungen sind die Stärken von Projektron BCS, der webbasierten Projektmanagement-Software der Berliner Projektron GmbH. Die Software bietet darüber hinaus aber auch Funktionen der Team-Zusammenarbeit und ermöglicht es, Aufträge von der Angebotserstellung über die Projektplanung und -abwicklung bis zur Fakturierung zu verfolgen. Damit eignet sie sich z.B. als Rundumlösung für Unternehmen mit 30 bis 50 Projektbeteiligten, in denen PM-Software als Basis für die Unternehmenssteuerung dient.



Dr. Mey Mark Meyer

Dipl. Ing., PM Berater und Trainer.
Schwerpunkt: Auswahl und Einführung von Software im PM-Umfeld, Leiter der GPM-Fachgruppe "Software für PM-Aufgaben"

Kontakt: meyer@ipmi.de

Mehr Informationen unter:
www.projektmagazin.de/autoren/

Unter den Anwendern der Software finden sich folglich zahlreiche Agenturen und IT-Dienstleister, wie z.B. die Multimedia-Agentur Aperto oder das SAP-Beratungshaus apsolut. Zunehmend setzen auch größere Unternehmen die Software ein, darunter z.B. Forschungs- und Entwicklungsabteilungen von EADS oder Bosch sowie IT-Abteilungen von Wöhrl oder der HanseMercur Versicherungsgruppe.

Webbasiertes Multiprojektmanagement

Nach dem Öffnen im Web-Browser empfängt Projektron BCS den Anwender mit einer modernen Bedienoberfläche, die den Zugriff auf die einzelnen Module über Karteireiter ermöglicht (Bild 1). Das Register "Mein BCS" stellt jedem Anwender eine individuell gestaltbare Übersicht für Termine, Aufgaben und besondere Projekt ereignisse sowie Schnellzugriffe auf häufig genutzte Funktionen zur Verfügung. Über die Funktionen des Registers "Zeiterfassung" melden Anwender aktuelle Ist-Zeiten zurück. Projektron BCS bietet dafür mehrere Möglichkeiten, u.a. eine Stundenrückmeldung im Wochentakt oder eine Zeiterfassung mit der Stoppuhr, z.B. zur Abrechnung für Mitarbeiter am Helpdesk. Hinter dem Register "Extern" verbirgt sich eine leistungsfähige Adressverwaltung mit CRM-Funktionalität, während das Register "Intern" zur Ressourcenverwaltung führt. Hier werden alle Angaben zu Personal- und Materialressourcen übersichtlich nach Unternehmensstrukturen geordnet zusammengestellt. Das aus Projektsicht wichtigste und auch umfangreichste Modul ist das Register "Projekte".

Innerhalb der einzelnen Register-Module erfolgt die Navigation über Pull-Down-Menüs. Für den Anwender entsteht so der Eindruck, er würde in einer Desktop-Anwendung arbeiten. Zu diesem Eindruck trägt auch bei, dass an vielen Stellen "AJAX" ("Asynchronous JavaScript and XML") zum Einsatz kommt. Eine Technik, mit der sich Webseiten im Browser aktualisieren lassen, ohne die komplette Seite neu laden zu müssen. Stattdessen werden nur die geänderten Daten übertragen, was zu erheblichen Geschwindigkeitsvorteilen führt. Dies wird beispielsweise beim Durchblättern eines Projektstrukturbaums deutlich: Klickt der Anwender auf einen Eintrag, um die darunter verborgenen Details anzuzeigen, braucht nicht mehr die ganze Baumstruktur neu vom Server geladen werden, sondern nur noch der soeben aufgeklappte Zweig. Auch wenn es darum geht, sich in der Bedienung zurechtzufinden, unterstützt einen die Software: An verschiedenen Stellen erleichtern Schritt-für-Schritt-Assistenten den Arbeitsprozess – etwa wenn ein neues Projekt auf der Basis vorhandener Vorlagen angelegt werden soll.

Wer sich mit der Oberfläche vertraut gemacht hat, kann mit der Planung seines Projekts beginnen und dieses zunächst einmal in beliebiger Strukturierungstiefe in Teilprojekte, Arbeitspakete und Aufgaben unterteilen. Bei größeren Projekten besteht die Möglichkeit, Teilprojekte zur Bearbeitung an andere Anwender als Teilprojektleiter zu delegieren. Wer häufig sich ähnelnde Projekte plant und steuert, wird die Projektvorlagen zu schätzen wissen. Sie ermöglichen es, mit wenigen Mausklicks einen ersten Projektplan inklusive Ressourcenzuweisungen zu erstellen, der als Basis für die weitere Planung dient. Ist die Projektplanung

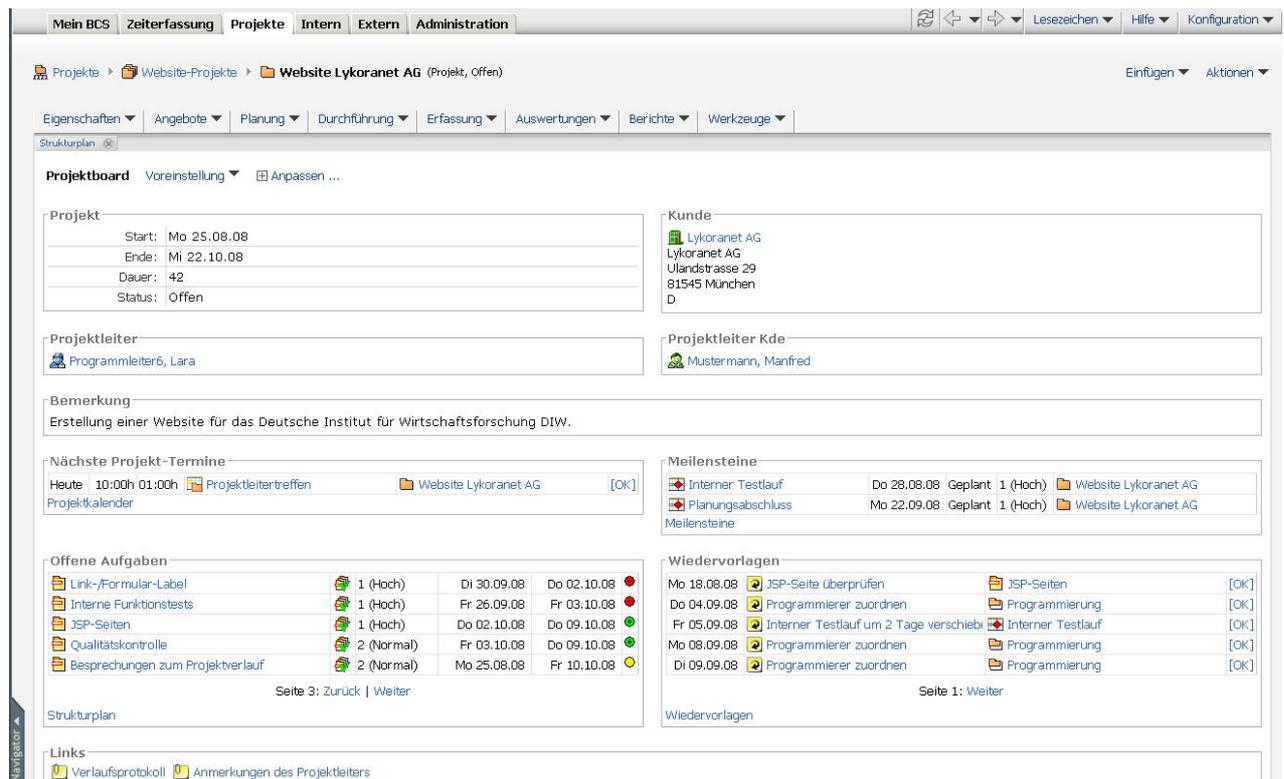


Bild 1: Das Projektboard im Register "Projekt" fasst die wichtigsten Eckdaten zum Projekt zusammen.

freigegeben, überträgt Projektron BCS die einzelnen Projektaktivitäten in die jeweiligen Aufgabenlisten der zugeordneten Mitarbeiter.

Für die Ablaufplanung stellt die Software alle vier Anordnungsbeziehungen inklusive Zeitversatz zur Verfügung. Termine berechnet sie wahlweise vorwärts oder rückwärts, wobei sie etwaige Termineinschränkungen berücksichtigt. Dabei arbeitet der Anwender überwiegend mit Listen und einem vernetzten Balkenplan, in dem er auch die Ressourcenplanung vornimmt. Seit Version 6.4 ist Projektron BCS zudem in der Lage, Aufwand und Dauer der Projektaktivitäten mit Hilfe von Kapazitätsberechnungen zu verbinden. Als Einstieg in die Projektbearbeitung eignet sich das sogenannte Projektboard (Bild 1), das jeweils einen Überblick über ein einzelnes Projekt bietet. Hier finden sich – unternehmensspezifisch anpassbar – Angaben zu Kundendaten, Laufzeiten, Meilensteinen, Kosten etc. Wer genauere Angaben benötigt, klickt von hier aus auf einen der zahlreichen Links, die ihn zu detaillierteren Ansichten führen.

Ist der Ablauf des Projekts erst einmal geplant, geht es darum, die passenden Mitarbeiter zu finden. Bei der Suche danach unterstützt Projektron BCS den Anwender mit einer hierarchisch gegliederten Skill-Liste. Eine skillbasierte Planung, bei der das Programm selbstständig geeignete Mitarbeiter auf Basis der geforderten Kenntnisse und Fähigkeiten vorschlägt, ist bisher noch nicht umgesetzt, steht jedoch auf der Roadmap des Herstellers. Für das vorgesehene Einsatzumfeld mit einer überschaubaren Anzahl von Ressourcen erscheint diese Funktion allerdings als verzichtbar. Derzeit unterstützt die Software die Ressourcenplanung bereits mit einer Reihe nützlicher Funktionen, wie z.B. einer maximalen Auslastung von Ressourcen je Projekt, einem automatischen Kapazitätsabgleich und umfangreichen Möglichkeiten, mit denen Grundlasten und Urlaubszeiten berücksichtigt werden können.

Die unternehmensweite Projektlandschaft strukturiert Projektron BCS im so genannten Projektbaum mit beliebig tief strukturierten Projektgruppen bis hinunter zum Einzelprojekt. Diese Struktur kann dann als Grundlage für zahlreiche Auswertungen in tabellarischer oder grafischer Form dienen. Für Ist-, Soll- und Prognosewerte werden Ampelfunktionen unterstützt. So liefert etwa der Multiprojekt-Überblick eine kurze Übersicht über die vorhandenen Projekte mit ihren wichtigsten Eckdaten in Ampeldarstellung.

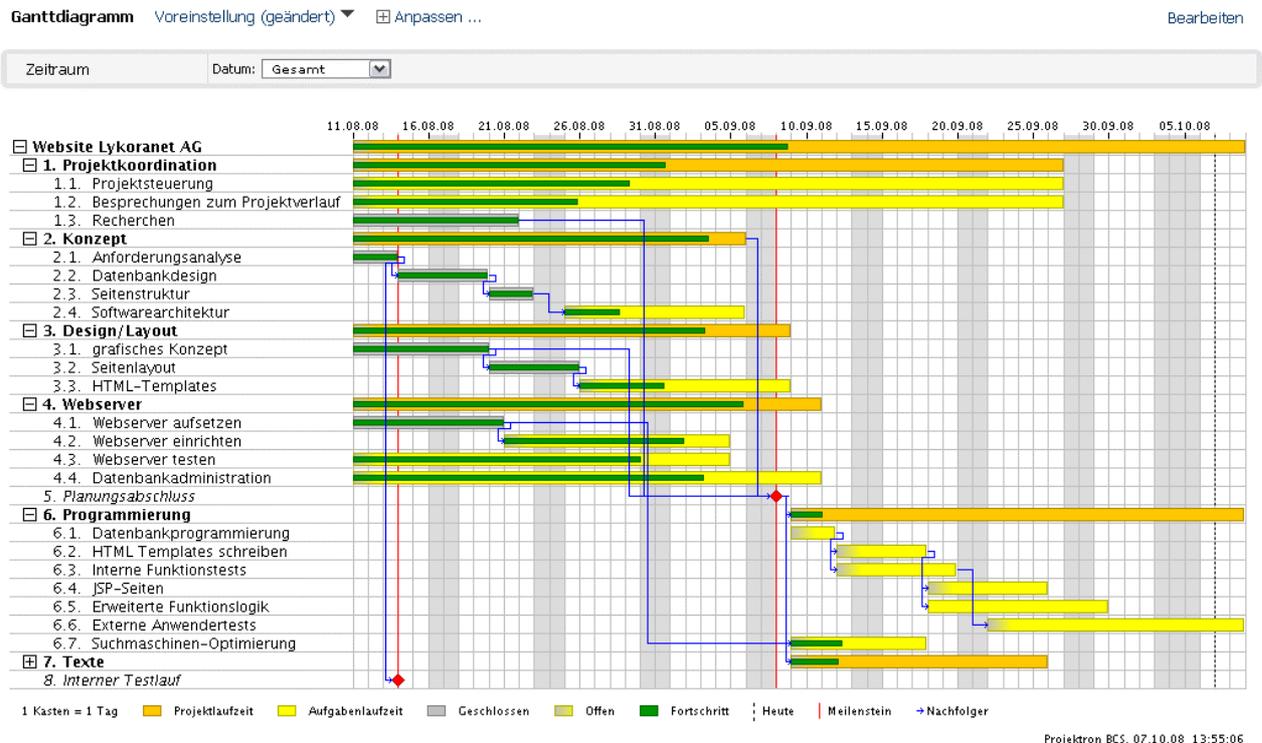


Bild 2: Für die Projektablaufplanung bietet Projektron BCS einen vernetzten Balkenplan.

Vor dem Projekt – Die Angebotserstellung

Vor allem die Angebotserstellung hat Projektron in den letzten Monaten deutlich erweitert. Nunmehr bietet Projektron BCS alle Funktionen, um von den ersten Überlegungen zum möglichen Projektablauf und den erforderlichen Aufwänden über zusätzlich benötigte Gegenstände bis hin zum fertigen Angebotsschreiben als PDF alle Schritte in einer durchgängigen Software ausführen zu können. Projektron BCS bietet z.B. eine Artikeldatenbank, mit der sich auch die für ein Projekt erforderlichen Sachgüter einkalkulieren lassen. Auf diese Weise kann etwa eine Werbeagentur nicht nur die kalkulierten Zeitaufwände für eine neue Website berechnen, sondern auch den z.B. notwendigen Server oder die für den Betrieb erforderlichen Software-Lizenzen. Nachdem die Stammdaten für ein neues Angebot eingegeben wurden, stellt der Anwender im zweiten Schritt des Angebotsassistenten die benötigten Artikel zusammen. Hierfür reicht es, aus der Artikelliste in der linken Hälfte des Browserfensters die entsprechenden Artikel auszuwählen und die benötigte Anzahl anzugeben (Bild 3). Mit einem Klick auf "Hinzufügen" übernimmt das Programm diese dann gesammelt in die Angebotspositionen in der rechten Fensterhälfte.

Bestimmte Wortgruppen finden sich in ähnlicher oder gleicher Form in jedem Angebot wieder. Dies gilt beispielsweise für Hinweise zu Zahlungszielen oder Reisekosten bei Beratungsaufträgen. Mit der Textblockvorlagen-Funktion von Projektron BCS sind einmal erstellte Textblöcke schnell in Angebote eingefügt. Das Vorgehen ähnelt der Artikelauswahl: Im linken Bereich markierte Textblöcke werden per Mausklick in das Angebot übernommen und können bei Bedarf individuell angepasst werden. Ob das fertige Angebot versandreif ist, zeigt die PDF-Vorschau. Verläuft die Prüfung positiv, kann der Anwender das Angebot anschließend per E-Mail an den Kunden verschicken – die E-Mail wird in der Kontaktdatenbank automatisch dem betreffenden Kontakt zugeordnet.

Die Angebotsfunktion macht deutlich, wohin sich Projektron BCS entwickelt: Die Funktionen des Projekt- und Multiprojektmanagements werden zunehmend durch solche erweitert, die den Projektlebenszyklus von Anfang bis Ende abdecken. Es geht dabei nicht vorrangig um Portfoliomanagement, auch wenn die Software hierfür erste Funktionen, z.B. eine Projektbewertung oder die grafische Gegenüberstellung von Nutzen und Kosten des Projektportfolios bietet. Es geht vor allem um den Lebensweg der Projekte von der Angebotserstellung über die Projektabwicklung bis zur Abrechnung der erbrachten Leistungen. Denn pro-

jektorientiert arbeitende Dienstleister wählen in der Regel keine Projekte aus einem Portfolio von Projektideen aus, sondern bedienen die Nachfrage nach den von ihnen angebotenen Leistungen.

Assistent zum Angebot bearbeiten: 1. Stammdaten 2. **Angebotspositionen** 3. Textblöcke 4. Angebotserstellung 5. Mailversand 6. Beauftragung

< Zurück Weiter > Fertig

Angebotspositionen

Angebot

Gesamtpreis:	2.000,00 €
Rabatt:	0,00 €
Umsatzsteuersatz:	19,00
Gesamtbruttopreis:	2.380,00 €

Auswahl Anpassen ...

Voreinstellung

Anzeigeform	Einzelkosten	Einheit	Menge
⊕ Lizenzen		Stück	
⊖ Dienstleistungen		Stück	
⊖ Support	50,00 €	Std.	0,00
⊖ Konfiguration	80,00 €	Std.	0,00
⊖ Beratung	100,00 €	Std.	0,00
⊖ Installation	70,00 €	Std.	0,00
⊖ Workshop	1.200,00 €	Stück	0,00
⊖ Schulungen		Stück	
⊖ Administratorschulung	400,00 €	Stück	0,00
⊖ Anwenderschulung	250,00 €	Stück	0,00

Hinzufügen >>

Angebotspositionen Anpassen ...

Voreinstellung

Pos.Nr.	Betreff	Menge	Gesamtpreis
<input type="checkbox"/> 1	Administratorschulung	1,00	400,00 €
<input type="checkbox"/> 2	Konfiguration	5,00	400,00 €
<input type="checkbox"/> 3	Workshop	1,00	1.200,00 €
			2.000,00 €

Ausgewählte Zeilen

Übernehmen

Bild 3: Der Angebotsassistent führt den Anwender durch die Angebotserstellung.

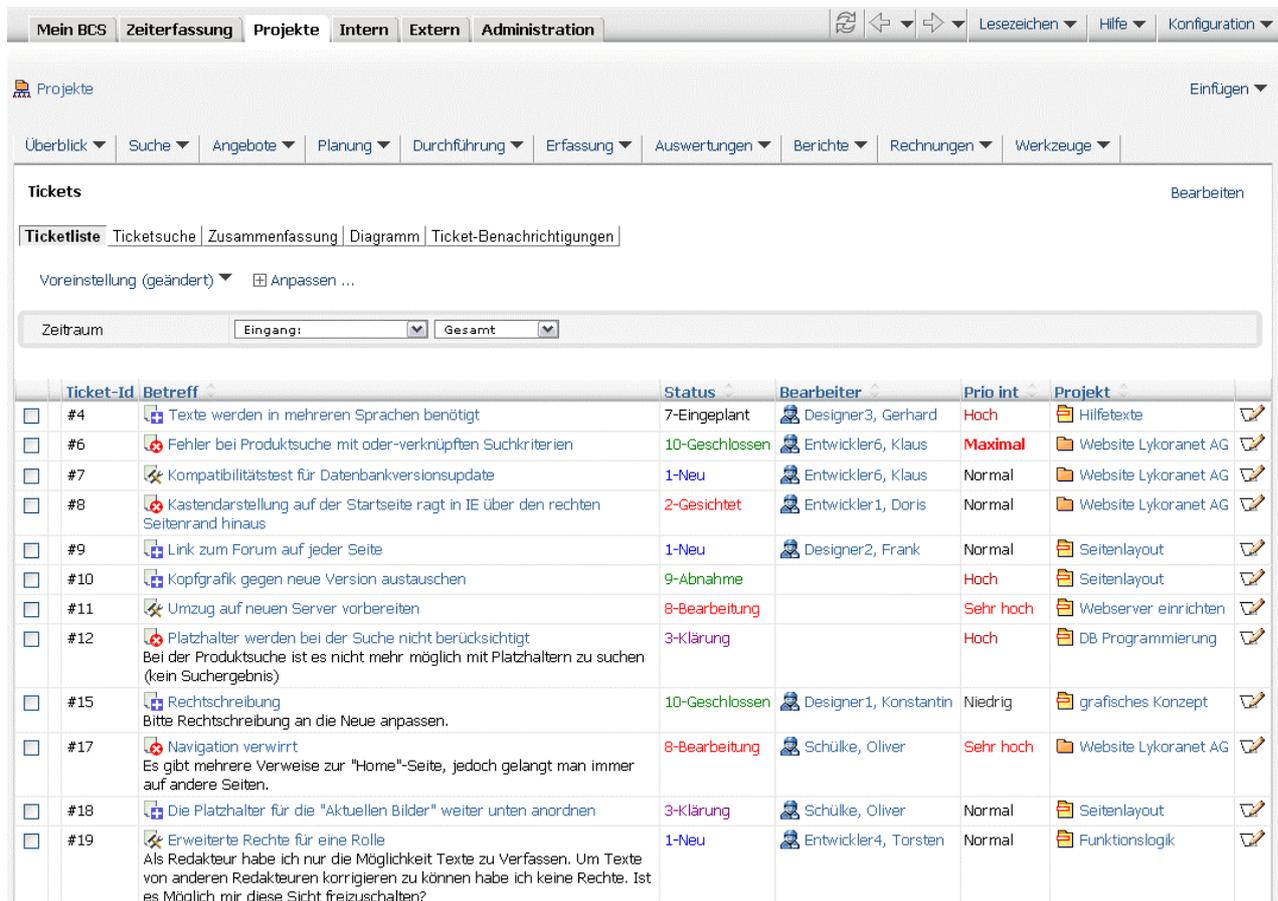
Nicht nur Projekte, sondern auch Alltag

Projektron BCS erfüllt nicht nur die Anforderungen einer Projektmanagement-Software, sondern stellt zusammen mit der Artikelverwaltung und der Adressdatenbank ein System dar, das auch abseits vom Projektgeschehen zum Einsatz kommen kann. Zum Beispiel bietet es Integrationsmöglichkeiten für E-Mails und kann als Mail-Client für IMAP-Konten dienen oder in Kombination mit Microsoft Exchange neben E-Mails sogar Termine und Kontaktdaten mit MS Outlook austauschen. Als CRM-Lösung dokumentiert das Programm die Kontakte und Mails mit den verschiedenen Geschäftspartnern, verwaltet Angebote und erstellt Rechnungen.

Sicherlich ist es damit nicht die erste Wahl als CRM-Software für Handelsunternehmen ohne nennenswertes Projektgeschäft. Die Funktionalität bringt aber die Vision zum Ausdruck, die bereits in der Produktbezeichnung "BCS" steckt: "Business Coordination Software", also eine Software, die nicht nur für Projekte, sondern für sämtliche Aktivitäten im Geschäftsalltag zur Verfügung steht. In kleineren Unternehmen kann das Programm damit zusätzlich zur Projektplanung und -steuerung auch einen großen Teil der benötigten Funktionen für Kommunikation, Personalverwaltung und Finanzen abdecken.

Diesem Ziel dient auch die integrierte Ticketverwaltung der Software. Intern kann sie die Funktion einer erweiterten ToDo-Liste übernehmen, bei der sich der Aufgabenstatus klar nachvollziehen lässt und bei der die einzelnen Bearbeitungsschritte vorher definierten Prozessen folgen. Extern bietet sie die Möglichkeit, E-Mails von Kunden – beispielsweise an den technischen Support – zu integrieren und Projektron BCS damit als Helpdesk-System zu verwenden. Eine Anfrage zu einem technischen Problem geht z.B. zunächst an einen Support-Mitarbeiter, der sie – falls ein größeres Problem dahintersteckt – an die Testabteilung weiterleitet. Diese sendet die Anfrage entweder an ihn zurück oder übergibt sie – z.B. bei einem Produktfehler – an die Entwicklungsabteilung. Der Mitarbeiter dort erstellt ggf. mit wenigen Mausklicks aus dem Ticket eine Aufgabe, für die er den erforderlichen Aufwand planen kann. Über die einzelnen Bearbeitungsschritte eines Tickets wird der Kunde optional per E-Mail informiert. Alle Tickets finden sich zudem in der "Kundenakte" der Kontaktdatenbank.

Auch die Zeiterfassung in Projektron BCS beschränkt sich nicht auf die Dokumentation der tatsächlich geleisteten Arbeit im Projekt, sondern bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Zeiten auf Linientätigkeiten zu buchen. Eine Urlaubsplanung und Arbeitszeitauswertungen wurden schon in früheren Versionen der Software umgesetzt. Nun ist das Programm auch in der Lage, Gleitzeitkonzepte umzusetzen, Über- oder Mindeerstunden in wählbarem Umfang von einer Periode in die nächste zu übertragen und die Mitarbeiter bei der Genehmigung der Abschlüsse von Stundenkonten mit einem Workflow zu unterstützen.



	Ticket-Id	Betreff	Status	Bearbeiter	Prio int	Projekt
<input type="checkbox"/>	#4	Texte werden in mehreren Sprachen benötigt	7-Eingeplant	Designer3, Gerhard	Hoch	Hilfetexte
<input type="checkbox"/>	#6	Fehler bei Produktsuche mit oder-verknüpften Suchkriterien	10-Geschlossen	Entwickler6, Klaus	Maximal	Website Lykoranet AG
<input type="checkbox"/>	#7	Kompatibilitätstest für Datenbankversionsupdate	1-Neu	Entwickler6, Klaus	Normal	Website Lykoranet AG
<input type="checkbox"/>	#8	Kastendarstellung auf der Startseite ragt in IE über den rechten Seitenrand hinaus	2-Gesichtet	Entwickler1, Doris	Normal	Website Lykoranet AG
<input type="checkbox"/>	#9	Link zum Forum auf jeder Seite	1-Neu	Designer2, Frank	Normal	Seitenlayout
<input type="checkbox"/>	#10	Kopfgrafik gegen neue Version austauschen	9-Abnahme		Hoch	Seitenlayout
<input type="checkbox"/>	#11	Umzug auf neuen Server vorbereiten	8-Bearbeitung		Sehr hoch	Webserver einrichten
<input type="checkbox"/>	#12	Platzhalter werden bei der Suche nicht berücksichtigt Bei der Produktsuche ist es nicht mehr möglich mit Platzhaltern zu suchen (kein Suchergebnis)	3-Klärung		Hoch	DB Programmierung
<input type="checkbox"/>	#15	Rechtschreibung Bitte Rechtschreibung an die Neue anpassen.	10-Geschlossen	Designer1, Konstantin	Niedrig	grafisches Konzept
<input type="checkbox"/>	#17	Navigation verwirrt Es gibt mehrere Verweise zur "Home"-Seite, jedoch gelangt man immer auf andere Seiten.	8-Bearbeitung	Schülke, Oliver	Sehr hoch	Website Lykoranet AG
<input type="checkbox"/>	#18	Die Platzhalter für die "Aktuellen Bilder" weiter unten anordnen	3-Klärung	Schülke, Oliver	Normal	Seitenlayout
<input type="checkbox"/>	#19	Erweiterte Rechte für eine Rolle Als Redakteur habe ich nur die Möglichkeit Texte zu Verfassen. Um Texte von anderen Redakteuren korrigieren zu können habe ich keine Rechte. Ist es Möglich mir diese Sicht freizuschalten?	1-Neu	Entwickler4, Torsten	Normal	Funktionslogik

Bild 4: Das Ticketsystem informiert Anwender optional auch per E-Mail über den Bearbeitungsfortschritt.

Je breiter sich eine Software aufstellt, je vielfältiger sind die Anwenderwünsche hinsichtlich individueller Datenfelder und Auswertungen. Nahezu sämtliche Datenobjekte wie Projekte, Ressourcen, Artikel oder Angebote lassen sich in Projektron BCS um individuelle Datenfelder ergänzen. Bereits im Standard bietet die Software diverse Auswertungsmöglichkeiten. Wem das nicht reicht, der erhält mit Version 6.6 einen vollwertigen und intuitiv bedienbaren Berichtseditor. Über das BIRT Reporting-Framework sind flexible Auswertungen der vorhandenen Daten möglich, die sich in verschiedenen Formaten – darunter Word, PDF und Excel – ausgeben lassen.

Systemvoraussetzungen

Anwender von Projektron BCS benötigen lediglich einen Browser, der das Ausführen von JavaScript zulassen muss. Zur Verbindung der Software mit anderen Anwendungen des Unternehmens stehen zahlreiche Schnittstellen, z.B. zu SageKHK, Nautilus oder über den Exchange Connector zu Microsoft Exchange zur Verfügung. Eine Anbindung ist aber auch über SOAP oder eine Programmierschnittstelle (API) möglich. Mit Version 6.4 ist auch eine Schnittstelle zu Lotus Notes hinzugekommen. Zusätzlich bietet Projektron BCS Schnittstellen zu SAP, Datev, und Microsoft Navision. Über LDAP lassen sich Benutzerdaten aus vorhandenen Verzeichnissen abfragen oder mit ihnen synchronisieren.

Lizenzbedingungen

Projektron BCS wird nach der Anzahl der Benutzer lizenziert, die sich jeweils innerhalb von 24 Stunden anmelden. Mit Version 6 wurde das Lizenzmodell zudem verändert – es kann nun aus einem feiner abgestuften Rollenmodell gewählt werden. Eine Lizenz für Projektleiter kostet beispielsweise 450 Euro, für zeit-erfassende Ressourcen sind 100 Euro zu veranschlagen (Preise zzgl. USt.). Ein Update-Vertrag, der die regelmäßig (durchschnittlich alle drei Monate) erscheinenden Aktualisierungen der Software einschließt, wird für einen jährlichen Betrag von 18% des Lizenzpreises angeboten.

Fazit

Projektron BCS ist inzwischen dank einer Vielzahl von Funktionen für den Alltag auch als "Büro-Lösung für kleine Unternehmen" einsetzbar und hat neben den Funktionen für das Projektmanagement einiges zu bieten: eine Personalverwaltung mit Arbeitszeitkonten, Collaboration-Funktionen wie Aufgaben, E-Mail und Kalender sowie CRM-Funktionen. Zentrale Funktion der Software bleibt jedoch das Projektmanagement. Gerade die Kombination der umfangreichen Funktionen für das Management einzelner Projekte und der Projektlandschaft mit den Alltagsfunktionen macht das Programm interessant. Da sich die Software hinsichtlich der Datenfelder und des Layouts flexibel anpassen lässt, bietet sie gerade kleinen und mittleren Dienstleistern eine gute Basis, um einen ganzheitlichen Überblick über ihre Aktivitäten zu bekommen.

Mehr zum Thema in der
Rubrik **Software**

[Projektron BCS](#) ▶

Kontakt

Projektron GmbH, Gneisenaustr. 2, Deutschland, 10961 Berlin, Tel. +49 30 6120-1398, Fax +49 30 6120-1399, info@projektron.de, www.projektron.de

Hat Ihnen dieser Artikel gefallen?

Bewerten Sie ihn im Projekt Magazin online und teilen Sie so Ihre Meinung anderen Lesern mit. Wählen Sie dazu den Artikel im Internet unter <http://www.projektmagazin.de/archiv> oder klicken Sie [hier](#), um direkt zum Artikel zu gelangen.